Hans Magnus Enzensberger-Archiv für Deutsches Literaturarchiv Marbach gesichert

Hans Magnus Enzensberger-Archiv für Deutsches Literaturarchiv Marbach gesichert

Kulturstaatsministerin Monika Grütters hat den Erwerb des schriftstellerischen Archivs von Hans Magnus Enzensberger durch das Deutsche Literaturarchiv Marbach begrüßt: "Mit den einzigartigen Originalzeugnissen und Dokumenten von Hans Magnus Enzensberger gelangt ein großer literarischer Schatz in das Literaturarchiv Marbach. Enzensberger ist ein herausragender deutscher Autor, der seit den 50er Jahren wie kaum ein anderer das Literatur- und Geistesleben in Deutschland repräsentiert. Es ist mir daher ein wichtiges Anliegen, den Ankauf seines Archives mit Bundesmitteln zu unterstützen und so für die Nachwelt hier zu sichern. Ich kann mir keinen besseren Ort für seine Bewahrung und Erforschung vorstellen als das Literaturarchiv Marbach, das weltweit ein Begriff für das literarische Erbe Deutschlands ist."
Hans Magnus Enzensberger, geboren 1929, ist einer der bedeutendsten Schriftsteller und Intellektuellen der deutschen Gegenwartsliteratur. Er hat sich vor allem als literarischer Gesellschaftskritiker einen Namen gemacht. Für sein vielseitiges Werk wurde er u.a. mit dem Georg-Büchner-Preis geehrt. Enzensbergers Archiv umfasst rund 100 Archivkästen mit Manuskripten, Dokumenten, ferner audiovisuelle Materialien, seine Hand- und Arbeitsbibliothek sowie Korrespondenzen mit bedeutenden Persönlichkeiten der Zeitgeschichte. Der Erwerb des Vorlasses wird aus dem Etat der Kulturstaatsministerin mit 300.000 Euro gefördert, des Weiteren beteiligten sich der Freundeskreis des Deutschen Literaturarchivs Marbach und Professor Dr. Reinhold Würth (Vorsitzender des Stiftungsaufsichtsrats der Würth-Gruppe) an der Finanzierung. Das erste Konvolut des Archivs wird in den nächsten Tagen übernommen und für die Forschung erschlossen.
Das Deutsche Literaturarchiv Marbach (DLA) ist international eine der angesehensten Literaturinstitutionen. Mit mehr als 1.400 Vor- und Nachlässen insbesondere berühmter Schriftstellerinnen und Schriftsteller ist es das bedeutendste Zentrum zur Sammlung deutscher Literatur und Geistesgeschichte seit der Aufklärungszeit.
Weitere Informationen unter: www. dla-marbach.de

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 272-0
Telefax: 030 18 10 272-0
Mail: internetpost@bundesregierung.de
URL: http://www.bundesregierung.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=584871" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".